

A. Leitantrag an den 13. Landesparteitag

A.1. Partei ergreifen!

ÄA.1.13. Änderungsantrag zum Leitantrag – Gleichberechtigung

EinreicherInnen: Pia Barkow, Sarah Buddeberg, Claudia Jobst (LISA Sprecherin), Anja Eichhorn (Sprecherin für Gleichstellung und feministische Politik), Lars Kleba, Daniel Knorr, Fabian Blunck (Sprecher*in LAG queer), Caren Lay, Susanna Karawasnkij, Peter Porsch, Kerstin Köditz, Dagmar Weidauer (LISA Sprecherin), René Strowick, Conny Ernst, Steffi Götze, Silvio Lang, Werner Kujat, Katja Kipping

Der Landesparteitag möge die folgende Änderung beschließen:

Einfügung in Zeilen 5 - 7:

Alt:

Wir kämpfen für eine Gesellschaft, in der kein Mensch in Armut leben muss, in der alle Menschen selbstbestimmt in Frieden, Würde und sozialer Sicherheit leben und die gesellschaftlichen Verhältnisse demokratisch gestalten können.

Neu:

Wir kämpfen für eine Gesellschaft, in der kein Mensch in Armut leben muss, in der alle Menschen selbstbestimmt und gleichberechtigt in Frieden, Würde und sozialer Sicherheit leben und die gesellschaftlichen Verhältnisse demokratisch gestalten können.

Begründung:

Emanzipation ist immer auch eine Frage der Gerechtigkeit und Teilhabe. Nur in einer Gesellschaft in der der Grundsatz gilt: Gleiche Rechte für Alle! - ist eine wirklich demokratische. Zudem können ungeachtet selbstbestimmter Lebensgestaltung des/der Einzelnen Ungleichheitsverhältnisse, patriarchale Strukturen und Unterdrückungsmechanismen wirken, die zu Diskriminierung und Ausgrenzung führen. Der Kampf für ein selbstbestimmtes und gleichberechtigtes Leben in Würde, Frieden und sozialer Sicherheit ist aus diesem Grund nur folgerichtig.

Entscheidung des Parteitages

Angenommen:

Abgelehnt:

Überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____